

INFORMATIONEN

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Platzzahl begrenzt ist.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 27. April 2012 an:

E-Mail: lebensfairlaeufe@mifkjf.rlp.de oder per

Telefon: 06131 16-4191

Brauchen Sie Unterstützung?

Wenn ja, geben Sie diese bei der Anmeldung an!

Veranstaltungsort

Akademie der Wissenschaften und der Literatur,
Plenarsaal, Geschwister-Scholl-Straße 2, D-55131 Mainz,
Telefon: 06131 577-0

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Mainz Hbf. Mit der **Straßenbahn Linie 50, 51 oder 52**
Richtung Hechtsheim oder mit dem **Bus Linie 660** Richtung
Alzey bzw. **Linie 67** Richtung Zornheim. Haltestelle: Kur-
mainzkaserne/Akademie der Wissenschaften.

Gehen Sie bitte durch die Unterführung oder über die Fuß-
gängerampel auf die andere Straßenseite. Der Eingang zur
Akademie ist etwa auf gleicher Höhe wie die Haltestellen.

Hinweis

Infos zum Ersten Gleichstellungsbericht unter
www.gleichstellungsbericht.de



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,
KINDER, JUGEND UND FRAUEN



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM
FÜR INTEGRATION, FAMILIE,
KINDER, JUGEND UND FRAUEN

Tagung am 10. Mai 2012 in Mainz

LEBENSFAIRLÄUFE

1. Gleichstellungsbericht „Neue Wege - Gleiche Chancen“

Kaiser-Friedrich-Straße 5a
55116 Mainz
Poststelle@mifkjf.rlp.de
www.mifkjf.rlp.de

Ansprechpartnerin:

Dr. Heike Jung
Telefon 06131 16-4190

Foto Titelseite: A. Bernhard/CHROMORANGE | Layout: PCK, MIFKJF RLP





Wie erreichen wir bessere Chancen für Frauen und Männer in allen Lebensphasen und wie können wir die Lebensentwürfe von jungen Menschen besser unterstützen?

Das sind zentrale Fragen des Gutachtens für den Ersten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung.

Dieses Gutachten der Sachverständigenkommission ist für mich ein frauenpolitischer Meilenstein und eine Fundgrube für eine moderne Gleichstellungspolitik zugleich.

Erstmals liegt jetzt ein Gutachten vor, das die aktuelle Situation von Frauen und Männern in Deutschland über den gesamten Lebenslauf aufzeigt, neue Sichtweisen und damit neue Handlungspositionen bietet.

Mit dieser Tagung wollen wir die Diskussion um Veränderungsprozesse unterstützen.

Ich freue mich, dass wir mit Prof. Dr. Ute Klammer und Prof. Dr. Gerhard Bosch zwei profilierte Mitglieder der Sachverständigenkommission gewinnen konnten. Impulse für die praktische Arbeit gibt uns Prof. Dr. Heide Pfarr zum Abschluss der Veranstaltung.

Herzlich lade ich Sie zur Veranstaltung *Lebensfairläufe* ein und wünsche Ihnen viele gute Gespräche!

Irene Alt
Frauenministerin in Rheinland-Pfalz

PROGRAMM

- 10.30 Uhr** Anmeldung
- 11.00 Uhr** **Begrüßung**
Irene Alt
Ministerin für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen (MIFKJF)
- 11.15 Uhr** **Vorträge aus der Wissenschaft**
**Gleichstellung in der Lebensverlaufs-
perspektive**
Prof. Dr. Ute Klammer
Vorsitzende der Sachverständigenkommission,
Universität Duisburg-Essen
- 12.15 Uhr** **Gleichstellung im Erwerbsleben: Rollenbilder,
Diskontinuitäten und Leitbild für die Zukunft**
Prof. Dr. Gerhard Bosch
Mitglied der Sachverständigenkommission,
Universität Duisburg-Essen
- 13.15 Uhr** **Nachfragen und Diskussion**
- 13.30 Uhr** Pause mit Imbiss
- 14.30 Uhr** **Gesprächsrunde: „Faire Perspektiven im
gesamten Lebensverlauf“**
Prof. Dr. Ute Klammer
Prof. Dr. Gerhard Bosch
Dietmar Muscheid
Landesvorsitzender des DGB in Rheinland-Pfalz
Werner Simon
Hauptgeschäftsführer Landesvereinigung
Unternehmerverbände
Gisela Bill
Vorsitzende des Landesfrauenbeirats
Rheinland-Pfalz

PROGRAMM

- 16.00 Uhr** **Abschluss und Ausblick**
„Impulse für die praktische Arbeit“
Prof. Dr. Heide Pfarr
Wissenschaftliche Direktorin, Wirtschafts-
und Sozialwissenschaftliches Institut der
Hans-Böckler-Stiftung
- Moderation**
Barbara Becker
Strategische Qualitätsentwicklung, Wiesenbronn